



Vereinsnachrichten

DJK Falke

Nürnberg e.V.

Nr. 221

Januar - Februar - März 2014



DJK Falke



Kinderfasching

Sonntag - 23.2.2014

Sudetendeutsche Str. 60 - Falkesaal

14.30 Uhr - Einlass 13.30 Uhr

mit DJ
Frank Herold

Eintritt 3,- €

(pro Person ab 2 Jahren)

Veranstalter: DJK Falke Nürnberg e.V. - Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg
Vorverkauf: Donnerstag, 18-20 Uhr im Geschäftszimmer





Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage Januar - März

50 Jahre

Katharina Stumpf-Hasan

60 Jahre

Erna Grell

Roswitha Lindner-Heydrich

Edeltraud Bova

65 Jahre

Manfred Decker

70 Jahre

Maria Plank

75 Jahre

Brigitte Scherbel

Berta Krukenberg

Siegbert Funke

80 Jahre

Richard Polster

85 Jahre

Elfriede Sassadeck



Im Alter von 74 Jahren verstarb am 9. Oktober
unser langjähriges Mitglied

Gerd-Rüdiger Wommelsdorf

Er war seit 1987 Mitglied der Skiabteilung.
Wir wollen ihn nicht vergessen.

Die Vorstandschaft



Im Alter von 76 Jahren verstarb am 17. Dezember 2013
unser Mitglied

Jürgen Schwarz

Er war seit 2005 treues Mitglied der Wandergruppe.
Wir wollen ihn nicht vergessen.

Die Vorstandschaft



Termine

So., 23.2.2014 14:30 Uhr Falke Kinderfasching im Falkesaal

Fr., 14.3.2014 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung

Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 27. März 2014

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudeten-Deutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,
Telefon 40 97 846, Fax 40 87 07 01
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de
Bürozeiten: Donnerstag 18 – 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086
IBAN: DE04750903000105121086, BIC: GENODEF1M05

Monatliche Beitragssätze:	Erwachsene	13,- EUR
	Kinder bis 14 Jahre	6,50 EUR
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	7,50 EUR
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten, Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	7,- EUR
	Familienbeitrag ab 2 Personen	21,- EUR
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- EUR erhoben.	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Abteilungen und Ansprechpartner

Cheerleading: *Octavia Brandstätter, Scheiner Str. 12, 85051 Ingolstadt*
☎ 0175 / 59 38 479, Cheerleading@djk-falke.de

Fußball: *Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg*
☎ 40 36 40, Fussball@djk-falke.de
Jugendleiter: *Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550*

Gymnastik: *Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 47 18 26*

Handball: *Petra Kockl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf*
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de

Kinderturnen: *Jutta Lutz, Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64*

Nordic Walking: *Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75*

Schwimmen: *Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18*

Ski: *Hans Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de*

Tennis: *Ferdinand Bova, Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44*

Tischtennis: *Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,*
☎ 0174 / 32 36 253, Tischtennis@djk-falke.de

Volleyball: *Petra Reiser, ☎ 40 32 86*

Wirbelsäulengymnastik: *Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg, ☎ 40 34 83*

Liebe Mitglieder,

ein anstrengendes, ereignisreiches und für unseren Verein richtungsweisendes Jahr ist zu Ende gegangen - mein erstes als 1. Vorsitzender des neu gewählten Vorstands. Galten unsere Bemühungen zunächst dem Aufbau und der Festigung neuer innerer Strukturen, so werden wir 2014 ein Hauptaugenmerk auf die Außendarstellung unseres Vereins und auf richtungsweisende Entscheidungen für die Zukunft legen.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die zum Gelingen des vergangenen Jahres beigetragen haben. Vor allem bei allen Übungsleitern, die durch ihre Arbeit und ihren Einsatz dafür gesorgt haben, dass der Verein sein Angebot halten konnte und hoffentlich erweitern wird. Jeder einzelne von uns - ohne Einzelne besonders hervorzuheben - leistet hierbei wichtige und hervorragende Arbeit. Hierauf sind wir alle sehr stolz.

Lassen Sie mich einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr werfen: 2013, ein Jahr mit nicht nur sportlichen Höhepunkten für die DJK Falke: Im Sommer der sensationelle Aufstieg der 2. Mannschaft in die Kreisklasse, der die laufende Saison schon im Voraus zu einer der erfolgreichsten in der Falke-Fußballgeschichte gemacht hat. Auch wenn sowohl 1. als auch 2. Mannschaft in der neuen Saison bisher hinter den Erwartungen zurückblieben, bin ich sehr zuversichtlich, im nächsten Jahr die Kehrtwende und damit den Klassenerhalt zu schaffen. Auch im Jugendbereich tut sich wieder etwas, dank des Engagements neuer engagierter Betreuer.

Dabei natürlich ebenso nicht zu vergessen der Aufstieg der Falke Tischtennismannschaft in die 3. Kreisliga. Und auch unsere Cheerleader waren erfolgreich und konnten sich zum 2. Mal seit 2010 für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Hervorzuheben sind außerdem besonders wie bereits in den Vereinsnachrichten ausgeführt unsere Aufräumaktion, der Falkegottesdienst auf unserem Sportplatz sowie die Neugestaltung unserer Gaststätte samt neuem Wirtsehepaar.

Das kommende Jahr wollen wir auch dazu nutzen, noch stärker und präsenter zu werden. Wir haben nämlich nicht nur Vereine, mit denen wir konkurrieren, sondern leider auch allgemeine gesellschaftliche und andere unberechenbare „Gegner“. Die demografische Entwicklung ist weiter ebenso besorgniserregend wie die immer stärker werdende Zahl derer, die Sport nicht mit einem geselligen Verein, sondern mit einem kommerziellen Sportstudio verbinden. Dem allen wollen wir mit aller Entschiedenheit entgegenreten. Auch wenn es nicht leicht wird, wir lassen diesbezüglich – das versichere ich Ihnen - nicht locker. Im Gegenteil es wird ein hartes Stück Arbeit, jedoch sollten und werden wir es gemeinsam schaffen. Ich lade jeden herzlich ein, diesen Weg mit zu gehen und sich einzubringen, ein jeder dort, wo er es am besten kann. Und keiner sollte sich hier ausnehmen, denn jeder hat irgendwo mit seinen Fähigkeiten seinen Platz, jeder ist zu gebrauchen, also macht mit, wir brauchen Eure Unterstützung!

Im Namen der gesamten Vorstandschafft bedanke ich mich für die Treue zu unserer DJK Falke, das entgegengebrachte Vertrauen und das eingebrachte Engagement und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, sportlich und privat erfolgreiches und weltweit friedliches Jahr 2014, vor allem aber viel Glück und Gottes Segen.

Ihr Michael Reiser

Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Am Freitag, den 14. März 2014 um 19:30 Uhr findet im FALKESAAL die
83. ordentliche Jahreshauptversammlung der DJK Falke e. V. statt.
Dazu laden wir satzungsgemäß alle Mitglieder ein.**

Es wäre ein Zeichen der Verbundenheit mit unserem Verein, wenn viele Mitglieder diesen Termin wahrnehmen könnten.

Vorläufige Tagesordnung der 83. Jahreshauptversammlung der DJK Falke

Datum: 14.3.2014

Ort: Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg

Beginn: 19:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der 82. Jahreshauptversammlung
4. Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassiers und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Entwicklung des Vereins
9. Behandlung eingegangener Anträge

Anträge müssen bis spätestens 7. März 2014 (24:00 Uhr) schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Michael Reiser, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg, eingegangen sein. Über später eingegangene Anträge kann nicht entschieden werden.

Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder über 16 Jahre.

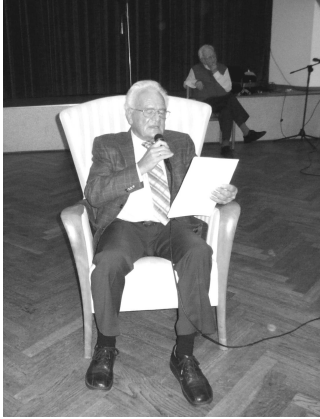
Elektrische Licht- und Kraftanlagen,
Nachtspeicherheizungen

Elektro Rupprecht

**Zerzabelshofer Hauptstraße 11
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76**

Bankkonto:
Stadtparkasse Nürnberg 1 032 730
HypoVereinsbank
Konto-Nr. 346/113 700

Die diesjährige Adventfeier fand am 6. Dezember im Falkesaal statt, erstmalig unter der Leitung der neuen Vorstandschaft. Einiges war vertraut, aber einige Programmpunkte waren auch neu gestaltet - und eigentlich hieß sie auch nicht mehr Adventfeier, sondern "Jahresabschlussfeier". Im Mittelpunkt standen der Nikolaus, unsere Cheerleader und ein Sessel.



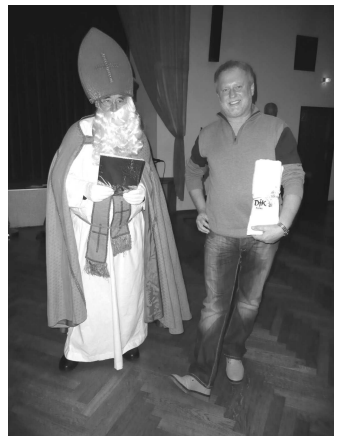
Letzterer rückte nach ein paar Worten von Vorstand Michael Reiser und geistlichem Beirat Pfarrer Schneider immer wieder in den Mittelpunkt, als verschiedene 'Vorleser' darin Platz nahmen und Geschichten und Gedichte zum besten gaben - teils besinnlich, teils erheiternd. Verschiedene weihnachtliche Lieder ermunterten auch alle Anwesenden zum Mitsingen, musikalisch unterstützt von Erich Sabitzer per Akkordeon.

Als ersten Höhepunkt des Abends hatte der Nikolaus - nach sehr langer Abstinenz im Falkesaal - seinen Auftritt und verteilte Handtücher mit DJK Falke Aufdruck an eine ausgewählte Anzahl von fleißigen Helfern, die viel zum Funktionieren der einzelnen Abteilungen beitragen, dabei aber nicht im direkten Rampenlicht stehen.

Auch die Cheerleader, welche mit ihrem Auftritt den zweiten Höhepunkt des Abends beisteuerten und eine Kostprobe ihres Könnens zeigten, wurden vom Nikolaus mit einem kleinen Dankeschön bedacht.



- CF -



Unsere Gebäude und Außenanlage sind in die Jahre gekommen. In den kommenden Jahren werden unterschiedliche Maßnahmen notwendig werden um unsere Gebäude und Außenanlage zu erhalten bzw. zu modernisieren. Grundsätzlich können die anstehenden Maßnahmen in vier Bereiche unterteilt werden:

1. Große Instandhaltungs- bzw. Neubaumaßnahmen

Diese erfordern eine langfristige Bau- und Finanzplanung und müssen i.d.R. von Fachfirmen ausgeführt werden. Diese Maßnahmen sind, obwohl unausweichlich, abhängig von der Finanzlage des Vereins und den Zuschüssen des BLSV, der Stadt Nürnberg, der Diözese bzw. von sonstigen Spendern.

Die Arbeiten werden grundsätzlich vom Vorstand geplant, beantragt und umgesetzt. Eigenleistungen der Mitglieder können die Kosten senken helfen und eine Durchführung überhaupt erst ermöglichen.

2. Verschönerungsarbeiten bzw. Renovierungsarbeiten

Hierunter fallen größere Arbeiten, die die Vereinsmitglieder größtenteils in Eigenleistung, unter fachlicher Anleitung selber ausführen könnten.

Die Arbeiten erfordern einen längeren Ausführungszeitraum oder eine Vielzahl von Helfern. Zur Durchführung eignen sich Arbeitsdienste. In der letzten Verwaltungssitzung wurde beschlossen, dass im April und im September 2014 wieder Arbeitsdienste für alle aktiven Mitglieder von 16 bis 60(+) Jahren angesetzt werden. Eine konkrete Planung wird in den nächsten Vereinsnachrichten bekannt gegeben. Darüber hinaus wäre es notwendig, dass Abteilungen, Mannschaften, Gruppen... Projekte, z. B. Malerarbeiten, Grundreinigungen, Entrümpelungen ... in Eigeninitiative angehen. Solche Vorhaben bitte vorher rechtzeitig mit dem Vorstand abstimmen, ob die beabsichtigten Maßnahmen Priorität besitzen und (kurzfristig) finanziert werden können.

3. Akut notwendige Instandsetzungsarbeiten

Hierunter fallen Reparaturen, die in kurzer Zeit erledigt werden müssen. Z. B. defekte Schlösser, Lampen, Fenster, Türen, Schalter, Stecker, Sanitäreinrichtungen ... Diese können i. d. R. von Vereinsmitgliedern erledigt werden. In „schwierigen“ Fällen müssen Fachfirmen beauftragt werden.

Diese Arbeiten werden zurzeit von einigen wenigen Unentwegten erledigt. Oft - oder besser zu oft - müssen jedoch teure Firmen beauftragt werden, weil entweder das know-how fehlt oder die wenigen Kümmerer verhindert oder überlastet sind, die Arbeiten aber nicht aufgeschoben werden können. Hier wurde in der Verwaltungssitzung angeregt, dass wir einen freiwilligen „Handwerker bzw. Helfer-Pool“ bilden sollen.

Bitte meldet euch beim Vorstand, wenn Ihr euren Verein diesbezüglich unterstützen könnt. In der Regel sind die anfallenden Arbeiten in überschaubarer Zeit zu erledigen. Viele Arbeiten können auch von handwerklich begabten „Laien“ (Austausch von Lampen, Verputzen von Rissen im Mauerwerk, Lösung PC-Probleme ...) erledigt werden. Leider haben sich in letzter Zeit viele kleine Mängel an bzw. in den Gebäuden und Außenanlagen aufgetan, die schnellstmöglich beseitigt werden sollten, um größeren Schäden vorzubeugen.

Obwohl solche Aufrufe in der Vergangenheit wenig Resonanz gebracht haben, wollen wir nochmals einen Versuch starten. Für das Image und die Akzeptanz des Vereins in der Öffentlichkeit, bei anderen Vereinen, externen Interessenten und bei den Mitgliedern selbst sind ansehnliche und funktionierende Sport- und Gemeinschaftsanlagen unabdingbar.

4. Periodisch wiederkehrende Arbeiten

Viele kleine Arbeiten stehen immer wieder an. Es wäre wünschenswert, wenn sich dafür „**Kümmerner**“ (Einzelne oder Teams) finden würden, um die Vereins- bzw. Abteilungsverantwortlichen von „amtsfremden“ Tätigkeiten zu entlasten.

Liste (unvollständig):

- Versiegelung Saalboden (vierteljährlich) – Maschinen vorhanden
- Grundreinigung C-Platz (jährlich im Oktober) – Hochdruckreiniger
- Grundreinigung Kegelbahn (halbjährlich)
- Bäume im Biergarten überprüfen, ggf. schneiden (jährlich im März)
- Alle Zaunanlagen überprüfen und ggf. herrichten (jährlich im Frühjahr)
- Flutlicht überprüfen und ggf. Lampen austauschen (jährlich im Herbst)
- Wildwuchs rund um die Sportanlagen entfernen (Frühjahr und Herbst)
- Organisation bzw. Unterstützung bei Kinderfasching, Feldgottesdienst, Hauptweihnachtsfeier, Sommerfest und Weihnachtsmarkt Zeltnerschloß
- Transport Rasentraktoren zur/von Inspektion (jährlich November und Februar)
- Periodische Überprüfung technischer Geräte - PCs, Feuerlöscher, Heizkörper, ...
- ...

Natürlich erhalten die „Kümmerner“ eine gründliche Einweisung. Von Seiten der Vorstandschaft wird jeweils eine Ansprechperson zur Verfügung stehen.

M.J.



Sanitär Heizung

mehr Spaß im Bad

Roland Fischer

Waldluststr. 44 - 90480 Nürnberg
0911 - 42 46 863 - 0175 - 52 17 864
rolandfischer70@gmx.de

Badrenovierung - Kundendienst Sanitär - Kundendienst Heizung
Wartung - Reparaturen - Heizungsanlagen - Rohrmontage
Fertigmontage - und vieles mehr!

Genieße deine eigene Welt.



Thurn und Taxis
Hell



www.thurnundtaxisbiere.de



Cheerleading

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter, Scheiner Str. 12, 85051 Ingolstadt
☎ 0175 / 59 38 479, Email: Cheerleading@djk-falke.de

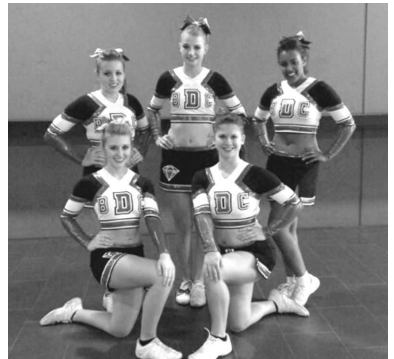
Erfolgreicher Saisonstart der Blue Diamonds Cheerleader

Am 21.12.2013 fand in Stuttgart die BaWü Cheermasters 2013 statt. Zum Saisonauftakt traten wir in drei Kategorien an: Melissa Schwarz im Individual, die Diamonds Deluxe im Senior Allgirl Groupstunt und die Blue Diamonds im Senior Allgirl Cheer.



Nach ihrer Verletzungspause wollte Melissa es noch einmal wissen und kämpfte sich in ihre alte Form zurück. Melissa war als Erste von uns dreien an der Reihe und konnte ein fehlerfreies und tolles Programm zeigen. Die Konkurrenz war stark (11 Starter) und trotzdem konnte Melissa einen super 5. Platz mit nach Hause nehmen. Wir sind sehr stolz auf Dich.

Als nächstes war unser Senior Allgirl Groupstunt Diamonds Deluxe an der Reihe. Leider konnten Sie ihr Programm nicht fehlerfrei präsentieren, holten aber dennoch einen super 3. Platz nach Hause. Super gemacht Mädels.



Zuletzt waren auch noch unsere Blue Diamonds dran. Für viele Mädels war es ihre erste Meisterschaft. Leider lief es auch bei ihnen nicht rund und somit hat es für den 1. Platz nicht gereicht. Nur 0,1 Punkte trennten uns vom 1. Platz, dennoch sind wir sehr stolz auf unseren 2. Platz und freuen uns, ein sehr gutes Ergebnis erzielt zu haben.

Wir freuen uns über den gelungenen Saisonstart und hoffen, dass die Saison 2013/2014 weiterhin so erfolgreich verläuft.

Wir wünschen allen einen guten Start ins Jahr 2014.



NORIPLANA
MASSIVHAUS

Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus
Innstr. 35, 90451 Nürnberg
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.
Samstag nach Vereinbarung.
Sonntag, 14:00 - 17:00



www.noriplana.de Tel. 0911 - 99 55 228

Über **40**
Jahre
Bauerfahrung



Friseursalon

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



Fußball

Abteilungsleiter: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg

☎ 0911 / 40 36 40, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Jugendleiter: Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550

Erste und Zweite Mannschaft

Auch wenn beide Mannschaften nominell auf einem Abstiegsplatz überwintern müssen, jeweils ein Spiel mehr als die Konkurrenz und ein erkennbarer Aufwärtstrend vor der Winterpause lassen darauf hoffen, dass beide Mannschaften das gesteckte Ziel Klassenerhalt am Ende auch schaffen werden.

Die Zweite, seit Oktober unter dem Kommando von **Roland Bader**, konnte zumindest mit dem Rückenwind eines Auswärtssieges im letzten ausgetragenen Spiel des alten Jahres in die Winterpause gehen. Die Verpflichtung von Roland, der außer beim TV Glaishammer in früheren Jahren auch für unsere Erste auf dem Platz stand, hat sich als der erhoffte positive Effekt erwiesen, der notwendig war, um den Hebel zumindest im Ansatz wieder auf Erfolg umzulegen. Zu hoffen bleibt, dass die Mannschaft auch auf Dauer bereit sein wird, seine Energie mit aufzunehmen und am Saisonende die Klasse zu halten.

Ab Februar steht für beide Teams aber erst mal eine Phase der Vorbereitung vor der Tür, in der Improvisation ganz oben auf unserem Plan zu stehen hat. Wo andere Vereine mehrere Rasenplätze, Kunstrasen und andere Trainingsmöglichkeiten ihr Eigen nennen, sind wir auf einen Sportplatz am Neuen Gymnasium angewiesen, der seinen Namen in der heutigen Zeit einfach nicht mehr verdient. So weit, so gut. Aber umso erstaunlicher sind unter diesen Umständen Erwartungshaltungen innerhalb unseres Vereins, aus denen eine gewisse Unzufriedenheit spricht, wohlgemerkt in der erfolgreichsten Ära der Vereinsgeschichte. Wir werden, um weiterhin erfolgreich in der Spur zu bleiben und die positive Stimmung der letzten Jahre wieder aufleben zu lassen, wieder enger zusammenrücken müssen. D.h. es müssen sich auch wieder mehrere Falkeraner am Bestand und Aufbau der Abteilung beteiligen müssen. Aktive und Passive aus dem Kreise der Alten Herren werden dafür besonders benötigt werden.

1. Mannschaft – Kreisliga 2

1	SV Hagenbüchach	18	13	3	2	47:23	+24	42
2	TB St. Johannis 88	18	11	4	3	41:25	+16	37
3	1. FC Kalchreuth	18	10	4	4	47:30	+17	34
4	SV Eyüp Sultan	18	10	2	6	44:35	+9	32
5	TSV Burgfarrnbach	18	10	1	7	36:26	+10	31
6	SV 1873 Nbg.-Süd	18	9	2	7	34:26	+8	29
7	SV Raitersaich	18	8	4	6	30:27	+3	28
8	VfL Nürnberg	18	7	5	6	30:32	-2	26
9	STV Deutenbach	18	5	7	6	32:28	+4	22
10	ATV Frankonia	18	6	4	8	37:46	-9	22
11	ASC Boxdorf	18	6	3	9	29:30	-1	21
12	ASV Weinzierl.-W.	18	4	6	8	28:42	-14	18
13	DJK Nbg.-Eibach	18	3	8	7	27:28	-1	17
14	DJK Falke	17	5	2	10	24:38	-14	17
15	TSV Johannis 83	17	3	4	10	27:44	-17	13
16	TSV Emskirchen	18	2	3	13	26:59	-33	9



2. Mannschaft – Kreisklasse 4

1	Türk SV Gostenhof	14	11	2	1	46:20	+26	35
2	SC Germania	15	10	4	1	57:27	+30	34
3	TSV Fischbach	15	9	3	3	59:33	+26	30
4	ASV Pfeil Phönix	15	9	3	3	35:28	+7	30
5	SpVgg Mögeldorf	15	6	4	5	39:32	+7	22
6	1. FC Kalchreuth II	15	7	1	7	38:45	-7	22
7	TSV Buch II	14	6	3	5	24:23	+1	21
8	TSV Altenfurt	15	6	1	8	28:34	-6	19
9	ESV Rangierbahnhof	14	5	3	6	37:30	+7	18
10	FC Bayern Kickers II	13	5	2	6	25:31	-6	17
11	SF Großgründlach	15	4	2	9	35:48	-13	14
12	Tuspo Nürnberg	15	4	1	10	31:47	-16	13
13	DJK Falke II	14	3	1	10	15:39	-24	10
14	SV Laufamholz	15	2	0	13	25:57	-32	6

Thorsten Weber



Jetzt noch einfacher:

Rufen Sie an, mailen
oder faxen Sie uns Ihre
Bestellung. Der schnelle
Botendienst Ihrer
GOLDBACH-APOTHEKE
bringt Ihre Bestellung zu
Ihnen **nach Hause** oder
an Ihren **Arbeitsplatz**.

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr
Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

GOLDBACH - APOTHEKE

ZERZABELSHOFSTR. 25
90478 NÜRNBERG

TELEFON 09 11/46 46 47
TELEFAX 09 11/46 77 47

www.goldbach-apo.de
info@goldbach-apo.de

gerne für Sie da...



GOLDBACH - APOTHEKE Zabo

ZERZABELSHOFER HAUPTSTR. 22
90480 NÜRNBERG

TELEFON 0911/48 08 38 30
TELEFAX 0911/48 08 37 10

www.goldbach-apo.de
info@goldbach-apo-zabo.de

Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



E- und D-Junioren Hallenturnier

Am Sonntag, 15.12., veranstalteten die E- und D-Junioren ein Hallenturnier in der Halle der Adam Kraft Realschule.

Der Tag begann mit dem Turnier der E-Jugend. Die DJK stellte zwei Mannschaften. Die E1 eröffnete das Turnier mit einem knappen Sieg gegen Altenfurt, konnte sich aber in der Folge gegen die E1 der Süder, dem späteren Turniersieger, und gegen den MTV Stadeln nicht durchsetzen.

Die neu formierte und vom Torwart Veteranen Gerald Hopf betreute E2 zeigte starke Auftritte und wunderschöne Tore. Obwohl Torwart Gabriel eine starke Leistung zeigte, merkte man der unerfahrenen Truppe die fehlende Praxis an. In der engen Gruppe führte das schlechtere Torverhältnis zum letzten Platz. Auch das Spiel um Platz sieben wurde verloren. Ebenso wie das Spiel der E1 gegen die Süder E2 nach einem langanhaltenden 9m-Krimi. So zeigten sich die Falken mit den Plätzen 6 und 8 als hervorragende Gastgeber und überließen anderen Mannschaften das Rampenlicht.



Zwischen Siegerehrung und Beginn des D-Jugend Turniers wurde es sehr voll in der Halle. 16 Mannschaften gaben sich die Klinke in die Hand, Organisatoren und fleißige Helfer am Verkauf hatten alle Hände voll zu tun. Sportlich startete die D-Jugend mit einem beherzten Auftritt gegen die U15-Frauen der SpVgg Greuther Fürth, der aber quasi in letzter Sekunde mit 1:0 verloren wurde.

Auch der 1. FC Nürnberg war mit einer Frauenmannschaft (U13) vertreten und wurde durch starke Auftritte schnell zum Favoriten. Um der E-Jugend in nichts nach zu stehen gab sich auch die D-Jugend als guter Gastgeber und verlor das Spiel um Platz 7 im 9m-Schießen. Nach einer zwischenzeitlichen Unterbrechung (im wahrsten Sinne des



Wortes: ein Spieler der DJK Sparta Noris fand das Turnier scheinbar „zum Kotzen“) stand das Finale zwischen dem favorisierten 1.FCN und dem Underdog aus Woffenbach an, in dem sich die Woffenbacher überraschend im 9m-Schießen durchsetzen konnten.

Wortes: ein Spieler der DJK Sparta Noris fand das Turnier scheinbar „zum Kotzen“) stand das Finale zwischen dem favorisierten 1.FCN und dem Underdog aus Woffenbach an, in dem sich die Woffenbacher überraschend im 9m-Schießen durchsetzen konnten.

Wortes: ein Spieler der DJK Sparta Noris fand das Turnier scheinbar „zum Kotzen“) stand das Finale zwischen dem favorisierten 1.FCN und dem Underdog aus Woffenbach an, in dem sich die Woffenbacher überraschend im 9m-Schießen durchsetzen konnten.

Wortes: ein Spieler der DJK Sparta Noris fand das Turnier scheinbar „zum Kotzen“) stand das Finale zwischen dem favorisierten 1.FCN und dem Underdog aus Woffenbach an, in dem sich die Woffenbacher überraschend im 9m-Schießen durchsetzen konnten.





Die E- und D-Jugend bedanken sich bei allen fleißigen Helfern am Verkauf, als Schiedsrichter und Turnierleitung. Danke für Euren Einsatz!



Sebastian

--> noch mehr Fotos findet Ihr auf der DJK Falke Facebookseite

E-Junioren Jahresrückblick und Ausblick

Das Jahr 2013 brachte für die E-Junioren den ein oder anderen Umbruch mit sich. In der Rückrunde im Frühjahr war die Situation für die beiden Mannschaften nicht einfach. Zu wenige Betreuer für zwei Mannschaften führten zu schwierigen Trainingsbedingungen. Trotzdem zeigten beide Teams gute Leistungen, tolle Tore und spannende Spiele.

Der damaligen E1 Jugend mangelte es aber an Selbstvertrauen und Disziplin. So standen sich die Spieler ein ums andere Mal selbst im Weg. Neuen Schwung konnten Alpay und Dogu bringen, die sportlich und menschlich ein Gewinn für die Mannschaft waren (und sind). Dadurch ging ein Ruck durch die Truppe und die Mannschaft verabschiedete sich mit einem souveränen Turniersieg bei den Diözesanmeisterschaften in die Sommerpause und in die D-Jugend.



Normalerweise hätten auch die E2-Junioren sich diesen Titel holen müssen, doch trotz sehr ansprechender Leistung reichte es für die durch Verletzungen geschwächte Mannschaft „nur“ zum dritten Platz. Ein ordentlicher Abschluss für eine sehr starke Runde, die Begehrlichkeiten geweckt hat: drei wichtige Spieler folgten der Anziehungskraft des Rivalen aus Mögeldorf. Dieses Beispiel zeigt wie wichtig es ist, die richtigen Strukturen zu schaffen, um solch talentierte Spieler in Zukunft im Verein halten zu können. Ich wünsche



Kaiser-Zahn
Inh: Eva Maria
Peterstr. 66-68
90478 Nürnberg
Tel&Fax
0911 / 46 37 62



Arbi, Brian und Julian für die Zukunft nur das Beste und vielleicht findet der eine oder andere ja irgendwann zu uns zurück.

Für die neue E1 war es in der Folge schwierig, die Abgänge zu kompensieren. Zum einen fehlte es quantitativ an Nachwuchs aus der F-Jugend und zum anderen kann so ein Qualitätsverlust nicht ohne Weiteres aufgefangen werden. Trotzdem ließ sich die Mannschaft nicht unterkriegen. Nach dem Saisontiefpunkt, einem 3:12 Debakel im Derby gegen die TVG (mit einer nahezu komplett von Falke abgewanderten Mannschaft, aber das ist eine andere Geschichte), folgte ein emotionaler 6:4 Arbeitssieg gegen DJK Eintracht Süd, der der Mannschaft neues Selbstbewusstsein verleihen konnte. Ihr ganzes Können zeigten die Jungs bei einer spielerisch überragenden Leistung auf dem sumpfigen Pegnitzgrund beim 6:1 gegen DJK Bayern Nürnberg.

In der Zwischenzeit konnten wir erfreulicherweise einige Neuzugänge begrüßen. Die Trainingsgruppe wuchs immer weiter an und mehr Spieler drängen auf Einsatzzeit. Das bringt uns in die komfortable Lage, eine E2 nachmelden zu können. Als Trainer stehen Gerald Hopf und Stefan Löffler, der zuvor die E-Junioren des VfL Nürnberg betreute, zur Verfügung.

Ich wünsche beiden Teams eine erfolgreiche Rückrunde. Wenn wir uns zusammen gut weiterentwickeln und auch die Zusammenarbeit zwischen den Trainern und Jugend-, bzw. Abteilungsleitung sowie dem Verein klappt, dann werden wir noch viel Spaß mit dem Fußballnachwuchs haben.

Sebastian

Speisegaststätte

Sportpark DJK Falke

Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg
Telefon 0911 / 71 548 387 - Mobil 0177 / 402 56 56

Wir bieten:

fränkische Küche - schattiger Biergarten - barrierefreier Zugang
vollautomatische Kegelbahn - Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art - Saal
Hausgemachte Kuchen - sonn- und feiertags Schweinebraten für 5 Euro
monatlich wechselnde Biere von lokalen Kleinbrauereien

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag ab 15 Uhr - Samstag & Sonntag ab 10 Uhr - Mittwoch Ruhetag



Auf Ihren Besuch freuen sich
Alexandra und Thomas Schüssel
mit Team



Es liegen nun mehr als 3 Monate hinter uns, in denen wir gemeinsam als F-Jugend Mannschaft Fußball spielen. In mehr als 30 Trainingseinheiten und Spielen hat sich einiges getan. Auch sind viele neue Spieler hinzugekommen, so dass wir zuletzt von 10 auf bereits 16 Spieler angewachsen sind.

Einige Dinge die wir uns vorgenommen haben konnten wir bereits erreichen, aber andere noch nicht. So reichte im Freundschaftsspiel gegen den 1. FC Kalchreuth eine 2:1 Führung nicht zum ersten Sieg. Dennoch sind wir nach der 2:5 Niederlage mit einem guten Gefühl vom Platz gegangen.

Unsere Weihnachtsfeier haben wir gemeinsam mit der G-Jugend im großen Saal gefeiert. Auch der Nikolaus, bei dem wir uns an dieser Stelle nochmal herzlich bedanken möchten hat sich die Zeit genommen an der Feier teilzunehmen. Zu jedem Spieler habe ich ein paar Zeilen vorbereitet, um ihnen etwas persönliches mitgeben zu können. Als Geschenk gab es vom Verein eine Mütze mit DJK-Falke Logo drauf, über die sich die Spieler sehr gefreut haben.



(Gemeinsame Weihnachtsfeier der G- und F-Jugend 2013 mit Nikolaus)

Zum Schluss möchte ich mich noch beim Elternteil Bayram bedanken, der mich regelmäßig im Training als Co-Trainer unterstützt.

Ich freue mich wenn wir am 20.01.2014 wieder mit dem Training beginnen. Allen die noch zu uns stoßen wollen sei gesagt, das ein immer aktueller Trainingsplan auf der Internet-Seite der DJK-Falke zu finden ist.

*Alex Streng
Trainer der F-Jugend*



G-Junioren

Meine Jungs spielen mit insgesamt 7 Mannschaften in der Gruppe 1 der G-Junioren.

Das erste Turnier bei Johannis 88 erwähnte ich schon in der letzten Ausgabe, wo wir den 3. Platz belegten. Beim 2. Turnier in Burgfarnbach belegten wir einen guten 2. Platz, die Ergebnisse im Einzelnen:

Falke - Johannis	1:0	Laufamholz - Falke	1:0
Frankonia - Falke	0:0	Falke - Großgründlach	2:0
Falke - Burgfarnbach	1:0	Altenberg - Falke	1:0

Beim letzten Turnier des Jahres in Altenberg erspielten und erkämpften wir uns wiederum den 2. Platz. Mit etwas mehr Glück hätte es auch zum Turniersieg gereicht, aber der wird noch kommen, versprochen! Die Ergebnisse im Einzelnen:

Falke - Johannis	o.W.	Laufamholz - Falke	0:2
Frankonia - Falke	1:1	Falke - Großgründlach	1:1
Falke - Burgfarnbach	5:0	Altenberg - Falke	0:0

Nach drei gespielten Turnieren sieht der Gesamtstand folgendermaßen aus:

1. SF Großgründlach	26 Punkte
2. SV Laufamholz	24 Punkte
3. DJK Falke	22 Punkte
4. TSV Burgfarnbach	20 Punkte
5. TSV Altenberg	17 Punkte
6. ATV Frankonia	12 Punkte
7. TB Johannis 88	2 Punkte

Das erste Turnier 2014 findet am 29./30. März statt.

Nach den Herbstferien gingen wir in die Halle zum trainieren, um uns auf die Hallenturniere vorzubereiten. Das erste BFV-Pflichtturnier war zugleich unser erstes Hallenturnier, das am 15.11 in Worzeldorf stattfand. Ungeschlagen belegten wir einen sehr guten 2. Platz, nur der ASC Boxdorf war an diesem Tag besser und wurde verdient Turniersieger. Die Ergebnisse:

Laufamholz - Falke	1:1	Boxdorf - Falke	0:0
Falke - Poppenreuth	1:0	Falke - Süd-West Nbg.	0:0

Am 22.12. hatten wir dann noch ein Einladungsturnier beim SC Eltersdorf in der Laola Sporthalle. Von 8 Mannschaften belegten wir einen durchwachsenen 5. Platz und gingen anschließend in die Winterpause. Die Ergebnisse:

Falke - FSV Stadeln	1:2	Falke - DJK Erlangen	2:0
Spvgg Erlangen - Falke	2:1	Spiel um Platz 5: SK Lauf - Falke	1:2

Die weiteren Hallenturniere stehen auf der Homepage der DJK Falke, G-Junioren. Das erste Training findet am 14. Januar 2014 in der NGN-Halle statt.

Somit wünsche ich Euch allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Euer Bernd Weidner, Trainer der G-Junioren



Tischtennis

Abteilungsleiter: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11
90478 Nürnberg, ☎ 0174/3236253, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

So souverän wir in der letzten Spielzeit den Aufstieg in die 3. Kreisliga geschafft haben, so hart mussten wir in der laufenden Saison doch bisher spüren, wie groß der Leistungsunterschied zur 4. Kreisliga in Wirklichkeit ist. Nach der abgeschlossenen Hinrunde ist es uns nicht nur nicht gelungen, einen Sieg einzufahren, auch ein einziger Punktgewinn blieb uns bisher verwehrt, so dass wir am untersten Tabellenplatz auf einem der beiden Abstiegsplätze in die Weihnachtspause gehen mussten.

1. EK Tischtennis Nürnberg	9	8	0	1	78:33	+45	16:2
2. ASC Boxdorf III	9	8	0	1	79:35	+44	16:2
3. SC 1904 Nürnberg V	9	5	3	1	76:53	+23	13:5
4. SV Nürnberg-Laufamholz II	9	5	2	2	68:54	+14	12:6
5. ASV Buchenbühl	9	4	2	3	65:55	+10	10:8
6. SB Bayern 07 e.V. Nürnberg V	9	5	0	4	66:58	+8	10:8
7. Post SV Nürnberg III	9	3	1	5	57:70	-13	7:11
8. TSV Nürnberg-Fischbach IV	9	2	0	7	30:77	-47	4:14
9. TTC Wendelstein II	9	1	0	8	39:77	-38	2:16
10. DJK Falke Nürnberg	9	0	0	9	35:81	-46	0:18

Trotz allem haben wir uns natürlich noch nicht aufgegeben und werden auch in der Rückrunde weiterkämpfen, um den noch nicht unerreichbaren rettenden 8. Tabellenplatz zu erreichen. Los gehts damit am 17. Januar um 20 Uhr beim Post SV, das erste Heimspiel der Rückrunde ist am 31. Januar. Hier alle restlichen Heimspieltermine, zu denen wir natürlich auf zahlreiche Zuschauerunterstützung hoffen:

Freitag, 31.1.2014	19:30 Uhr	DJK Falke	-	SC 1904 Nürnberg V
Freitag, 28.2.2014	19:30 Uhr	DJK Falke	-	TTC Wendelstein II
Freitag, 14.3.2014	19:30 Uhr	DJK Falke	-	SB Bayern 07 V
Freitag, 11.4.2014	19:30 Uhr	DJK Falke	-	ASC Boxdorf III

Wollast

Katharina Stumpf · Zerzabelshofer-Hauptstr. 4 · 90480 Nürnberg
Tel. 0911-48 990410 · kontakt@wollwerkstatt-woll-lust.de

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-12 Uhr; Di, Do, Fr: 15-18 Uhr;
Mi 14-17:30 Uhr; Sa 10-13 Uhr

www.wollwerkstatt-woll-lust.de

Was Wolle'n Sie mehr?

Hochwertige Wolle • Modelle • Zubehör
und Strickmuster • Kompetente Beratung
Projektbegleitung • Workshops

Shop'st Du noch -
oder strickst Du schon?

Nächste Rowan
"Strick- u. Häkel-Workshops"
am 17.1. und 21.2. um 18 Uhr





Wirbelsäulen-Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg

☎ 40 34 83

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Unser alljährlicher Weihnachtsabend, wie immer bei DJK Falke, war wieder ein schöner Abschluss des Jahres 2013. Die Tische waren schön gedeckt, die Kerzen brannten, die Stimmung war super. Karin hat wieder einmal eine Geschichte im fränkischen Dialekt zum Besten gegeben, was für sehr viel Heiterkeit sorgte. Es war ein gemütlicher Abend, wofür wir uns ganz herzlich bei allen Helfern bedanken möchten. Gemeinsam geht halt nun mal alles besser!

Wir hoffen, dass Sie die Feiertage und den Jahreswechsel gut überstanden haben und wünschen nachträglich noch alles Gute für das Neue Jahr 2014.

Nach den vielen Feiertagen mit Faulenzen und viel gutem Essen müssen wir wieder etwas für unsere Gelenke und Muskeln tun. Nach Fasching werden wir am 11. März wieder loslegen und bis zu den Ferien auch wieder 3 – 4 Kegelabende einlegen.

Wir freuen uns, Euch dann zur gewohnten Zeit mit neuem Schwung wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Euer WS-Team Rosi, Ingrid und Reimund



SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de



DJK Falke Vereinsnachrichten



Sparkasse
Nürnberg

Wir fördern Sport
in Nürnberg und
der Region.



Christopher Wesley, NHTC
Sabrina Hänsel, VfL Nürnberg-Volleyball
Adam Domanski, Fechtclub Nürnberg



Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Bürgerstr. 60, 90478 Nürnberg
49 28 64

Kinderturnen DJK Falke

In der

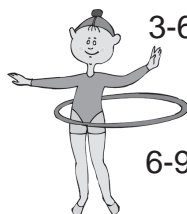


Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Nach den Pfingstferien sind wir bei trockenem Wetter
am NGN-Sportplatz

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.



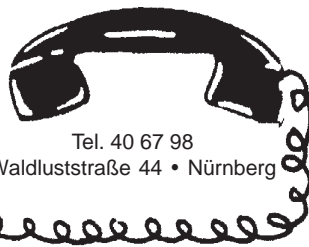
Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64
Sandra Glauber, Tel. 40 89 961



Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN
SALON
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98
Waldluststraße 44 • Nürnberg



Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg
☎ 40 15 18

Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Wir treffen uns mit Ausnahme der Ferienzeiten jeden Donnerstag von 20 bis 21 Uhr im Altenfurter Hallenbad.



Sicher • Diskret • Neutral

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Planetenring 45 • 90471 Nbg. • **0800-7367360**
info@sicherheitsdienst-nuernberg.net
www.sicherheitsdienst-nuernberg.net



Wilhelm-Spaeth-Str. 15 in Nürnberg

FINISH LINE

immer einen Schritt voraus
seit 1987

FINISH LINE

Wilhelm-Spaeth-Straße 15
90461 Nürnberg

www.finish-line.de

www.finish-line-blog.blogspot.com

Tel. 0911 499312

Email info@finish-line.de

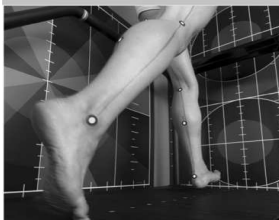


Für Anfänger und Profis
Von Anfang an der richtige Laufschuh

**Laufband war gestern -
Laflabor ist heute!**

Persönliche Analyse

1. Persönliche Bedarfsanalyse
2. Laufband-Analyse (barfuß)
3. Der passende Schuh
4. Der Probelauf
5. Laufband-Videoaufnahme



Jeder Läufer hat sein eigenes Fußprofil - von Unter- und Überpronation ("Kippen des Fußgelenks nach außen oder innen") bis hin zu X / O - Beinen gibt es viele individuelle Gegebenheiten.. Doch das ist alles kein Problem, wenn man mit den richtigen Schuhen unterwegs ist.

Wir bieten für jeden Läufertyp die richtigen Schuhe!



Nordic Walking

Abteilungsleiterin: *Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg*
40 16 75

Liebe Nordic Walking Fans,

Unser Nordic Walking beginnt nach wie vor montags um 18.15 Uhr. Treffpunkt ist bis zur Zeitumstellung am Valznerweiher, anschließend wieder am Tiergarten.

Wir laufen bei jedem Wetter, egal ob es regnet oder schneit. Ich freue mich über jeden Teilnehmer, auch Anfänger sind sehr willkommen.

Ab 01.01.2014 wird für Nicht-Mitglieder eine Gebühr von 25 Euro im halben Jahr oder 2,50 Euro für eine Tageskarte erhoben.

Eure Christine



Salon Inge
Inhaberin
Birgit Schwarz

Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Tel.: 0911-544660

Öffnungszeiten
Di-Fr 8.00 bis 17.30
Sa 7.00 bis 12.30



Gymnastik

Abteilungsleiterin: *Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg*
☎ 47 18 26

Unsere Sportstunden sind:

Gymnastikturnen der Frauen:

Montag, 18.30 - 19.45 Uhr, Falkesaal (Sudetendeutsche Str. 60)
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

Seniorengymnastik I

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr, Falkesaal (Sudetendeutsche Str. 60)
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

Seniorengymnastik II

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Herz Jesu, Gemeindehaus "Arche" (Breitscheidstr. 60)

Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

ALLES

SPORT RUND UM DEN TEAM

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58



Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Hallo, Ihr Freunde des Skisportes nun ist sie wieder da, unsere Hauptsaison.

Als Leiter der Skiabteilung ist es mir wichtig, erst mal allen Freunden aus der Skiabteilung, den Freunden aus der Wandergruppe um Heiner Späth, dann meinen Eisstockkollegen und allen Freunden und Gästen, die an unseren Aktivitäten und Veranstaltungen teilnehmen, viel Erfolg, Glück und Gesundheit für das Jahr 2014 zu wünschen. Möge Euch stets Gutes widerfahren und das Schlechte unterbleiben.

Leider mussten wir von zwei Freunden Abschied nehmen, die auf tragische Weise ums Leben kamen. Am 9. Oktober verstarb Gerd Wommelsdorf. Er war seit 1987 Mitglied der Skiabteilung, war Teilnehmer der Skigymnastik und begeisterter Wanderer.

Am 17. Dezember verstarb Jürgen Schwarz. Er war seit 2005 Mitglied der Wandergruppe und mit vollem Einsatz dabei.

Wir behalten beide in guter Erinnerung und werden sie nicht vergessen.

Wenn bei den Abteilungen unseres Vereines, die ihren Sport im Freien ausüben, Pausenzeit herrscht, wenn den Muskeln und Gelenken dieser Sportler die wohlverdiente Erholung zuteil wird und sie nicht gegen die Unbilden der Witterung zu kämpfen haben, dann ist unsere Zeit gekommen. Wir fiebern den Schneeberichten entgegen und müssen jetzt leider feststellen, dass uns der Winter offensichtlich verlassen hat. Das zumindest in unseren Breiten. Die Hoffnung bleibt uns aber immer noch. Ein kurzes Aufflackern des Winters war ende November kurz zu vernehmen, was ja auch wieder zu einem totalen Chaos in der Stadt und im Umland geführt hat.

Bevor wir unsere Ziele für das Jahr 2014 näher erläutern, werden wir nochmals zurückblicken auf unsere Erlebnisse während des Jahres 2013.

Beginnen wir mit unserem Hauptthema, dem Skifahren und unserer Skigemeinschaftsfahrt nach Bad Hofgastein, so sind die Zeiten längst Geschichte, wo große Gruppen von Skifahrern der DJK Falke die Hänge bevölkerten. Geblieben sind wahrscheinlich nur ein paar Tage im Kreis der Familie. Die Tourenskitage wurden 2013 vorerst passiv gestellt, 2014 ist noch unklar.

Im April wird der Skibetrieb normalerweise eingestellt. Die Skiabteilung ist auf Sommerbetrieb geschaltet. Jedoch auch während dieser Zeit ist die wöchentliche Skigymnastik Pflicht, sie hält uns fit. Es ist bezeichnend, dass ein Großteil der Teilnehmer an der Skigymnastik keine Skifahrer sind, sie jedoch voll dabei waren und von den Übungen einen hohen Nutzen für ihre Fitness sehen.

Die Skigymnastik betreiben wir das ganze Jahr über, mit Ausnahme der Ferienzeiten. Während der Ferien trafen wir uns ebenfalls dienstags zu Radtouren in die nähere Umgebung. Ein großes Dankeschön an alle Freunde für die aktive Mitarbeit bei unseren Unternehmungen.

Für unser Herbstfest am 18. Oktober hatten wir wieder die Häckerwirtschaft der Freimanns in Ingolstadt im Steigerwald ausgewählt. Erich Sabitzer, der musikalische Begleiter der



Skiabteilung hatte seit längerer Zeit Probleme mit dem Knie. Nach längerem „Hin und Her“ lies er sich operieren und bekam ein neues Kniegelenk. Jetzt ist er wieder glücklich und läuft wie ein Junger. Wie es mit dem Musizieren ist, wissen wir nicht. Warten wir's einfach mal ab, vielleicht singt er ja zu den Klängen von Karl Hammers Geige.

Ich möchte noch einmal zurückkommen zum Wintersport. Seit 7. Oktober trifft sich unser Kreis von Eisstockschützen jeweils montags in der Arena, um der Taube zu Leibe zu rücken. Das Foto von Fritz Müller, ESV Rangierbahnhof, zeigt die Aktiven beim Jedermann-Schießen am 11. November 2013 mit Sportlern diverser Vereine aus Nürnberg und dem Umland. Ich denke unsere Teilnehmer erkennen sich auf dem Bild.



Unsere neuen Termine beginnen mit der ersten Skigymnastik am 7. Januar. Es folgt vom 11. bis 18. Januar die Skigemeinschaftsfahrt nach Bad Hofgastein mit Rosi und mir. Weiter geht's mit Skigymnastik und „Radfahren“ während der Ferienzeiten. In der April bis Juni – Ausgabe der Vereinsnachrichten werden dann die weiteren Termine bekanntgegeben.

Hans Freiburger

ZABO OPTIK  opticus

Hannes Regitz

Augenoptikermeister
staatl. gepr. Augenoptiker

Urbanstraße 2
90480 Nürnberg
Tel. (0911) 40 48 95
Fax (0911) 4 01 05 77

Ziegelsteinstraße 43
90411 Nürnberg
Tel. (0911) 5 10 58 91
Fax (0911) 5 10 59 08



Hallo, liebe Wanderer,

unser Franken hat viele unterschiedliche und verschiedene Landschaften. Um sie alle etwas kennen zu lernen, wandern wir immer wieder zu neuen Zielen. Im Oktober waren wir wieder einmal in Weinfranken, diesmal im Steigerwald.

Im Zug vor Abfahrt stellten wir fest, dass 3 Frauen aus Richtung Schwabach fehlten. Dann kam noch Anneliese zu mir und sagte: „Ich habe keine Fahrkarte, meine hat Luise und diese ist nicht da“. „Das müssen wir jetzt klären“, sagte ich und begann mit Sigi unsere Handys einzuschalten. Sigi bekam vom Hans, unserem Abteilungsleiter, sämtliche Telefon- und Handynummern unserer 3 fehlenden Wanderer. Bei mir war das Handy von Doris belegt und bevor ich nochmals wählte, klingelte mein Handy und Rike war es. Ganz aufgeregt erzählte sie mir, dass sie alle drei in Nürnberg am Bahnhof sind und fragte, was sie machen sollten.

Ich unterbrach ihren Redefluss und schickte sie auf Gleis 16 zum Regionalexpress nach Würzburg, der in fünf Minuten abfährt und in Neustadt noch rechtzeitig zum Zug nach Bad Windsheim kommt, in welchem wir dann bereits auf sie warten.

Wir waren alle im Zug nach Bad Windsheim und warteten gespannt auf die Ankunft des Regionalexpresses aus Nürnberg. Er fuhr ein und unsere 3 Vermissten stiegen aus und eilten zu unserem Zug am anderen Bahnsteig. Nun waren wir alle da und konnten in Bad Windsheim unsere Wanderung beginnen.

Vom Bahnhof Bad Windsheim ging es über eine Fußgängerbrücke zum Kurpark. Dort trennten wir uns von den Genusswanderern und wanderten auf dem Steigerwaldpanoramaweg, der dort beginnt. Zuerst an einer Weiherlandschaft vorbei und dann durch schönen Mischwald ging es immer leicht bergauf. Nach 2 Stunden tauchte die Kirchturmspitze der Kirche von Oberntief auf, dem Ziel unserer Wanderung. Im Gasthaus „Schwarzer Adler“ waren unsere Genusswanderer bereits beim Essen.

Nach einer angenehmen Mittagspause traten wir gemeinsam den Rückweg an. Bei Sonnenschein hatten wir eine tolle Aussicht über den Aischgrund hinweg auf den Steigerwald um die Burg Hoheneck mit ihren Weinbergen. In Bad Windsheim in einem Café bei Kaffee und Kuchen ließen wir dann unseren Wandertag ausklingen.

Als Kontrast zu unserer Wanderung in die liebliche Weingegend gingen wir im November in die Hersbrucker Schweiz. Wir starteten in Vorra im Pegnitztal. Von dort ging es an Rüsselbach vorbei immer bergauf. Es war richtiges Wanderwetter und wir kamen schnell vorwärts. Wir durchquerten Kleedorf und auf einem schönen Waldweg, geschützt vorm kalten Wind, erreichten wir den Michelsberg und das Gasthaus mit gleichem Namen. Unsere Genusswanderer, die den Zug bereits in Hersbruck verlassen hatten, bekamen gerade ihr Essen, sodass sie auch noch nicht lange da sein konnten.

Nachdem wir gut gegessen und die schöne Aussicht vom Michelsberg genossen hatten, gingen wir gemeinsam zum Bahnhof. In Nürnberg, auf dem Weg zur S-Bahn, stellte Anneliese fest, dass ihr Rucksack noch im Zug liegt. Anneliese - und Hannelore zur Unterstützung - eilten zurück. Sie stellten aber fest, dass der Zug schon weg war. Nach einigen Problemen erfuhren sie, dass der Zug in der Abstellanlage ist, aber in nächster Zeit wieder im Bahnhof bereit gestellt wird. Sie eilten zu dem vorgesehenen Gleis, der



Zug kam und der Rucksack war dabei. Auch dieses Mal konnten wir sagen: „Ende gut, alles gut“.

Zur Wanderung im Dezember suchten wir uns die Gegend um Schwabach aus. Am Bahnhof Schwabach begrüßten wir zwei neue Mitwanderer mit einem Hund, der sehr brav mit uns mitlief. Am Stadtpark vorbei ging es bis zum westlichen Ende von Schwabach und dort unter der Autobahn hindurch. Nun marschierten wir flott, denn uns pfiß ein kalter Wind ins Gesicht und wir waren immer froh, wenn die freien Felder von kleinen Waldstücken abgelöst wurden.

So erreichten wir Kammerstein sehr bald. Doch da wir alle im Gespräch vertieft waren, bemerkten wir erst am Ortsende, dass wir auf der Straße nach Neumühlen waren und das war falsch. Wir kehrten alle um und zurück ging's nach Kammerstein auf den richtigen Weg. Dass so eine Kehrtwendung auch eine positive Seite hat, zeigte sich, als einer unserer Mitwanderer freudig sagte: „Jetzt bin ich das erste Mal an der Spitze unserer Wandergruppe.“

Nun auf dem richtigen unmarkierten Weg, mussten wir noch drei Kilometer durch eine Weiherlandschaft wandern. Aber jetzt durch den Fehltritt in Kammerstein vorsichtig geworden, meisterten wir es gemeinsam ohne Probleme und waren zur vorgesehenen Zeit im Gasthaus „Zur Linde“ in Günzersreuth.

Nach einem sehr guten und ausgiebigen Mittagessen traten wir gemeinsam mit unseren Genusswanderern den Rückweg an und kamen gerade zum Einbruch der Dämmerung in Kammerstein an. Von dort ging es mit Bus und Bahn nach Nürnberg.

Nun bleibt mir nur noch zum Schluss, Allen ein **gutes neues Jahr 2014** zu wünschen.

Die nächsten Wandertermine:

- 5. Februar 2014 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer
- 5. März 2014 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer
- 2. April 2014 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer

Euer H. Späth

HW | **HUGO WÄLLISCH**
Gegründet 1880 Sanitärtechnik und Service

Planung und Ausführung
von sanitären
Anlagen und Gasheizungen
Bauflaschnerei und
Rohrreinigungsdienst

Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149

Inh. Frank Wällisch
Hintere Cramergasse 19
90478 Nürnberg
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
E-Mail: info@hugo-waellisch.de
Internet: www.hugo-waellisch.de



DJK FALKE - News



Am **23. Februar** findet der traditionelle Falke-Kinderfasching im Falkesaal statt.
Start ist um 14.30 Uhr.

Am **14. März** 2014 beginnt um 19:30 Uhr die
83. Jahreshauptversammlung im Falkesaal.
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Die Vorstandschaft der DJK Falke wünscht allen
Mitgliedern und Freunden ein recht **frohes**, gesegnetes
und gesundes **neues Jahr 2014!**

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

Zusammenstellung und Bearbeitung:

Pressewart: Christian Freiburger, ☎ 74 26 236

E-Mail: Pressewart-djfalke@gmx.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg, Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DJK Falke Nürnberg e.V.
Sudetendeutsche Str. 60
90480 Nürnberg



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



ORTHOKERATOLOGIE

Schweiger
Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de